

Zahl: 07/2009

Niederschrift

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

Datum: Donnerstag, **27.08.2009** um **19.30 Uhr**

Ort: Sitzungssaal der Stadtgemeinde Mureck

Erschienen sind:

Bürgermeister Josef Galler
Vizebürgermeisterin Waltraud Sudy
Finanzreferent Ernst Walisch

Österreichische Volkspartei

Mag. Karl Kohlberger
Ing. Margarete Edelsbrunner
Ing. Bernd Frohnwieser
Gerald Radl

Sozialdemokratische Partei Österreichs

Walter Kozel
Daniela Derwaritsch
Heinz Kraßnitzer

Die Grünen – Die Grüne Alternative

Mag. Maria Elisabeth Breuss
Brigitte Tischler

Entschuldigt waren:

Neuhold Thomas
Prof. Mag. Walter Rehorska
Martin Pock

Protokoll:

Stadtamtsdirektor Gernot Schutz (Band 45, Spur 4)

Zuhörer:

Martin Fischer, Silvia Haring, Horst Moser

Tagesordnung

- I. 004-1 Fragestunde gem. § 54/(4) Stmk. Gemeindeordnung
- II. 004-1 Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2009,
 1. Zahl 06/2009; Genehmigung
 2. 004-1 Berichte aus den Ausschüssen
3. 120-2 Rudolf-Hans-Bartsch-Straße; 30 km/h Beschränkung
4. 858 Kulturzentrum; Verfließungsarbeiten
5. 810 L 203 Ottersbacher Straße; Wasserleitung
6. 130 Manfred Schuster; Inanspruchnahme von öffentlichem Gut
7. 840 Franz Olbrich-Privatstiftung; Kaufvertrag
8. 320 Tag der Musikschulen; Fördervertrag
9. 011-9 Personalangelegenheiten *)

Durchführung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und die Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

I. Fragestunde gemäß § 54 (4) Stmk. Gemeindeordnung

GR Derwaritsch fragt an und erinnert daran, dass der Busbahnhof neu gefärbelt werden sollte. Bürgermeister Galler teilt mit, dass darauf nicht vergessen wurde und demnächst durchgeführt wird.

GR Mag. Breuss fragt an, ob die Gemeinde Möglichkeiten zur Verminderung des offensichtlich steigenden Reiseverkehrs durch das Stadtgebiet von Mureck hat. Bürgermeister Galler teilt mit, dass der Individualverkehr nur schwer zu minimieren sein wird. Vor allem in den Sommermonaten würde von vielen ausländischen Fahrzeugen Mureck als Ausweichroute bzw. Umfahrung der slowenischen Maut genutzt. GR Ing. Frohnwieser teilt mit, dass dies demnächst der Vergangenheit angehören wird, da sämtliche Fahrzeuge im Bereich um Pettau (Slowenien) auf die Autobahn umgeleitet werden und somit ein Umfahren unrentabel wird.

II.

1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2009, Zl.: 06/2009; Genehmigung

Den Gemeinderatsmitgliedern ist ein Entwurf des Protokolls zugegangen. Da keine Änderungswünsche vorgebracht werden, **stellt der Bürgermeister den Antrag**, das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom **30.06.2009, Zl. 06/2009**, in vorliegender Form

zu genehmigen. **Der Antrag wird mit 9 gegen 1 Stimme (GR Tischler enthält sich wegen damaliger Abwesenheit der Stimme) angenommen.**

2. Berichte aus den Ausschüssen

Bürgermeister Galler berichtet, dass die Sanierung bzw. der Neubau der Jugendherberge derzeit in Hinsicht auf die finanzielle Machbarkeit vom Steuerberater der SFZA GmbH geprüft wird. Das Finanzierungsvolumen eines Neubaus würde rund € 550.000,- betragen, eine umfassende Sanierung mindestens € 350.000,-. Weiters teilt er mit, dass wiederum Betreuungspersonal für die Hauptschule Mureck beschäftigt und das Pumpwerk „Kolping“ erneuert wird. Bürgermeister Galler gibt auch bekannt, dass derzeit an der Einholung von Angeboten für die Sanierung des Stubenbergdammes gearbeitet wird.

3. Rudolf-Hans-Bartsch-Straße; 30 km/h Beschränkung

Bürgermeister Galler berichtet, dass die Anrainer der R.-H.-Bartsch-Straße ein Ansuchen um Verordnung einer 30 km/h Beschränkung in der betreffenden Straße beim Stadtamt eingebracht haben. Aus seiner Sicht erscheint diese Maßnahme durchaus sinnvoll und sollte eine 30 km/h Beschränkung auch für sämtliche weiteren Gemeindestraßen überlegt werden.

Bürgermeister Galler stellt sodann den Antrag, folgendes zu verordnen:

Gemäß § 94 d Zif. 4 lit. d sowie § 43 Abs. 1 lit. b Zif. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 wird unter Bedachtnahme auf die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des sich bewegenden und ruhenden Verkehrs für die

Rudolf-Hans-Bartsch-Straße

**eine Geschwindigkeitsbeschränkung mit einer höchstzulässigen
Fahrgeschwindigkeit**

von 30 km/h verordnet.

Auf Grundlage dieser Verordnung sind gemäß Straßenverkehrsordnung 1960 folgende Verkehrszeichen anzubringen:

Anfang bzw. Ende der R.-H.-Bartsch-Straße je in Fahrtrichtung:

Vorschriftszeichen gem. § 52 Abs. 10a bzw. § 52 Abs. 10b

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Kulturzentrum; Verfließungsarbeiten

Bürgermeister Galler berichtet, dass der Hintereingang zum Kulturzentrum bzw. der Kellerabgang neu verfließt bzw. mit Steinen gepflastert werden muss. GR Ing. Edelsbrunner erläutert, dass zuerst an Fliesen gedacht wurde, jedoch die Variante mit

Steinen eine längere Haltbarkeit erwarten lässt und auch der Garantiezeitraum ein höherer ist.

Folgende Angebote liegen vor:

Firma Stein Bund, Deutsch Goritz	€ 8.121,06 exkl. USt.
Firma Reinisch, Wolfsberg	€ 9.006,53 exkl. USt.

Alternativ wurde auch ein Anbot bei der Firma Fliesen Semlitsch GmbH, Unterpurkla, mit Aufbringung von Gussasphalt eingeholt.

GR Ing. Edelsbrunner stellt den Antrag, den Auftrag an die Firma Bund, Deutsch Goritz, für die Verlegung von Steinplatten zu vergeben. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

5. L203 Ottersbacher Straße; Wasserleitung

Für die Verlegung neuer Hausanschlussleitungen und die durch einen Rohrbruch notwendigen Erneuerungen der Wasserleitung im Bereich der L 203 (Eichfelder Straße) liegt ein Sondernutzungsvertrag des Landes Steiermark vor. **Bürgermeister Galler stellt den Antrag**, den vorliegenden Vertrag zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

6. Manfred Schuster; Inanspruchnahme von öffentlichem Gut

Bürgermeister Galler berichtet, dass von Herrn Manfred Schuster ein Ansuchen um Benützung von öffentlichem Gut für die Aufstellung eines „Pressbaumes“ auf dem Gehsteig vor dem Cafe Oswald gestellt wurde. Dieser Pressbaum soll als Anrichte bzw. Ablagefläche dienen. Am 03.08.2009 fand bereits die gewerberechtliche Verhandlung der Bezirkshauptmannschaft Radkersburg statt. Stadtamtsdirektor Schutz bringt vor, dass eine gewerberechtliche Genehmigung auf Grund der damaligen örtlichen Verhandlung als sehr wahrscheinlich einzustufen ist.

GR Mag. Breuss bringt vor, dass die Inanspruchnahme bereits stattfindet und der Pressbaum bereits aufgestellt ist und diese Vorgangsweise nicht „Schule“ machen sollte. GR Ing. Edelsbrunner bringt vor, dass der Pressbaum außerhalb der Geschäftszeiten des Cafes Oswald von Frau Hermine Retzer mitverwendet wird.

Bürgermeister Galler stellt den Antrag, dem Ansuchen des Herrn Manfred Schuster stattzugeben. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

7. Franz Olbrich-Privatstiftung; Kaufvertrag

Bürgermeister Galler berichtet, dass bereits im Jänner der Beschluss gefasst wurde, das Grundstück Nr. 1239/8 an die Franz Olbrich-Privatstiftung zu verkaufen. Nunmehr liegt der Kaufvertrag des Notariats Mureck vor. Sodann **stellt der Bürgermeister den Antrag**, den gegenständlichen Kaufvertrag zu beschließen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

8. Tag der Musikschulen; Fördervertrag

Der Bürgermeister bringt vor, dass am 23.10.2009 der „Tag der Musikschulen“ auch an der Musikschule Mureck abgehalten wird. Dafür wird vom Land Steiermark eine Förderung in der Höhe von € 1.000,- gewährt. Um in den Genuss dieser Förderung zu

kommen, muss ein Fördervertrag abgeschlossen werden. **Bürgermeister Galler stellt den Antrag**, den vorliegenden Vertrag zu beschließen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

9. Personalangelegenheiten

Dieser Punkt wird in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt.

10. Wohnungsvergaben

Dieser Punkt wird in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt.

11. Allfälliges

a) Kirchgrabenbach und Kerngrabenbach

GR Ing. Frohnwieser bringt vor, dass die Bachbette des Kirchengrabenbaches sowie des Kerngrabenbaches von den Anlandungen befreit werden müssen, um eine entsprechende Abflussgeschwindigkeit des Wassers zu erzielen. GR Mag. Breuss bringt vor, dass in diesen Bereichen eine sensible vom Aussterben bedrohte Flora vorherrscht und auf den Naturschutz Bedacht genommen werden muss. Bürgermeister Galler bringt vor, dass vor Durchführung der Arbeiten mit der Naturschutzbehörde Kontakt aufgenommen wird.

Ende der Sitzung: **20.10** Uhr

Der Bürgermeister:

(Josef Galler)

Die Schriftführer:

(Vizebgm. Waltraud Sudy)

(FR Ernst Walisch)

(GR Mag. Maria Elisabeth Breuss)